## Die Begegnung mit dem Auferstandenen

Markus 16,9-20

Als aber Jesus auferstanden war früh am ersten Tag der Woche, erschien er zuerst Maria Magdalena, von der er sieben Dämonen ausgetrieben hatte. 10 Und sie ging hin und verkündete es denen, die mit ihm gewesen waren, die da Leid trugen und weinten. 11 Und als diese hörten, dass er lebe und ihr erschienen sei, glaubten sie nicht. 12 Danach offenbarte er sich in anderer Gestalt zweien von ihnen unterwegs, als sie aufs Feld gingen. 13 Und die gingen auch hin und verkündeten es den andern. Aber auch denen glaubten sie nicht. 14 Zuletzt, als die Elf zu Tisch saßen, offenbarte er sich ihnen und schalt ihren Unglauben und ihres Herzens Härte, dass sie nicht geglaubt hatten denen, die ihn gesehen hatten als Auferstandenen. 15 Und er sprach zu ihnen: Gehet hin in alle Welt und predigt das Evangelium aller Kreatur. 16 Wer da glaubt und getauft wird, der wird selig werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden. 17 Die Zeichen aber, die folgen werden denen, die da glauben, sind diese: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben, in neuen Zungen reden, 18 Schlangen mit den Händen hochheben, und wenn sie etwas Tödliches trinken, wird's ihnen nicht schaden; Kranken werden sie die Hände auflegen, so wird's gut mit ihnen. 19 Nachdem der Herr Jesus mit ihnen geredet hatte, wurde er aufgehoben gen Himmel und setzte sich zur Rechten Gottes. 20 Sie aber zogen aus und predigten an allen Orten. Und der Herr wirkte mit ihnen und bekräftigte das Wort durch die mitfolgenden Zeichen.]

Die Begegnung mit dem Auferstandenen

## 1. Die Offenbarung des Auferstandenen

Vers 14: Zuletzt, als die Elf zu Tisch saßen, offenbarte er sich ihnen.

Gott muss sich uns offenbaren, sonst können wir nichts von ihm und über ihn wissen. Hebr. 1,1: 1 Nachdem Gott vorzeiten vielfach und auf vielerlei Weise geredet hat zu den Vätern durch die Propheten, 2 hat er zuletzt in diesen Tagen zu uns geredet durch den Sohn, den er eingesetzt hat zum Erben über alles, durch den er auch die Welten gemacht hat.

- Ostern ist das Ende aller religiösen Strampeleien und eigenen Bemühungen, zu Gott zu kommen.
- In der Bibel ist der Platz, wo sich Gott offenbart hat und auch persönlich offenbaren will.

Aber Samuel hatte den Herrn **noch nicht erkannt und des Herrn Wort** war ihm noch nicht **offenbart. 1. Sam 3,7** 

Und das **Wort wurde Fleisch**- nahm also menschliche Gestalt an- und wohnte(zeltete unter uns), und **wir sahen seine Herrlichkeit. Joh 1,14** 

Brannte nicht unser Herz in uns, als er mit uns redete auf dem Weg, als er **uns die Schrift öffnete**?

Barmer theologischen Erklärung: Jesus Christus, wie er uns in der Heiligen Schrift bezeugt wird, ist das eine Wort Gottes, das wir zu hören, dem wir im Leben und im Sterben zu vertrauen und zu gehorchen haben.

Wir verwerfen die falsche Lehre, als könne und müsse die Kirche als Quelle ihrer Verkündigung außer und neben diesem einen Worte Gottes auch noch andere Ereignisse und Mächte, Gestalten und Wahrheiten als Gottes Offenbarung anerkennen.

## 2. Die Zurechtweisung des Auferstandenen

Vers 14b: Er wies sie zurecht, weil sie in ihrem Unglauben und Starrsinn nicht einmal denen glauben wollten, die ihn nach seiner Auferstehung gesehen hatten.

Wer **glaubt** und getauft wird, der wird selig werden; **wer aber nicht glaubt**, der wird verdammt werden." Mk 16,16

- Glaube, dass du dich nicht fürchten und sorgen brauchst (Jes 43,1)
- Glaube, dass dein altes Leben dich nicht mehr bestimmen darf (Röm 6,7)
- Glaube, dass Gott dich liebt (Jer 31,3)

# 3. Die Anweisung des Auferstandenen

Vers 15: Gehet hin in alle Welt und predigt das Evangelium aller Kreatur.

- Jesus ist für alle gestorben und für alle auferstanden, damit allen verkündet wird, dass Rettung durch Glauben und Nachfolge Jesu Christi geschieht.
- Es ist kein Ratschlag, den er hier gibt. Es ist auch keine Wahl, die er uns lässt. Der lebendige und auferstandene Herr gibt einen Befehl. Geh hin und bezeuge du mich vor den Menschen.

# 3 Fragen:

- 1. Bist du selbst überzeugt, dass Jesus lebt.
- 2. Überzeugst du andere?
- 3. Überzeugst du Jesus? Was wird dein Leben einmal gepredigt haben?